

Rundbrief Nr. 31

In diesem Rundbrief (*Mausklick auf die unterstrichenen Stellen bringt zu weiterer Information zum jeweiligen Thema*):

Aus der Region und der Initiative

Gemüseversorgung - Veranstaltung in WEB
Repair-Café in Willmenrod

Regelmäßige Treffen

4.4. Trommelgruppe Höhn
10.4. Wandelnder Stammtisch Greifenstein
23.5. Energie-Stammtisch: Greifenstein

Und am Schluss ein Gedanke ...

Termine

4.4. Info Solidarische Landwirtschaft, Stopperich
5.4. Kurs: Bau von Wildbienenquartieren, Willmenrod
6.4. Regionale Gemüseversorgung, Hergenroth
26.4. Fahrradflohmkt Rennerod
9.5. Ausverkauf unseres Gesundheitswesens AK
10.5. Energiewende-Demo Berlin
11.5. Jungpflanzenbörse Weltersburg

Aus der Region und der Initiative

Regionale Versorgung mit Bio-Gemüse: Filmvorführung und Diskussion am 18.3. in Westerburg

Die Initiative *Westerwald im Wandel* hatte zu einer Vorführung des Films [Die Strategie der krummen Gurken](#) mit anschließender Diskussion in die Aula der Berufsbildenden Schule Westerburg eingeladen. Gegen 19:00 Uhr kamen etwa 50 interessierte Westerwälder - angelockt durch Zeitungsberichte Rundbrief und Infos auf der Homepage - zusammen, um sich über die Möglichkeiten der Versorgung mit regionalem Bio-Gemüse zu informieren und neue Möglichkeiten zu diskutieren.

[Weiterlesen auf westerwaldimwandel.de ...](#)

Das nächste Treffen zur Weiterführung der hier entstandenen Ansätze: [So 6.4. in Elsa's Café in Hergenroth](#)



Repair-Café beim Energiestammtisch am 21.3. in Willmenrod

Die Stimmung war prächtig am Freitag Abend im Willmenröder Gemeinderatssaal. Einige Technik-Bewanderte hatten ihre Werkzeugkofferchen mitgebracht, andere kamen mit defekten Geräten, die dann bei Saft und Bier und angeregter Unterhaltung untersucht wurden. Durchaus mit Erfolg: Es genügte, einige Kontakte wiederherzustellen, um einem Heizlüfter, einem Ladegerät, einem Messgerät und einer Taschenlampe zu neuem Leben zu verhelfen, ein Maximum-Minimum-Thermometer konnte seine mechanische Hemmung überwinden. Der geheimnisvolle Wasserverlust einer Espressomaschine wurde aufgeklärt - und zum Glück gibt es einen Ersatzteilservice, wo man einen neuen Schlauch für 6,17 Euro bestellen kann. Nur einem Dampfbügeleisen musste bescheinigt werden, dass das sein Lebensweg wohl zu Ende ist.

Im Erdgeschoß des Gemeindehauses können auch größere Gegenstände repariert werden - vielleicht wird ein Repair-Café im Sommer uns dazu die Möglichkeit bieten ... Zwei Tage danach hat übrigens das ZDF über den Trend zum Reparieren statt Wegwerfen berichtet - noch zu sehen in der [Mediathek: Schrauben, fummeln, reparieren](#). Das wäre doch nicht schlecht, wenn so etwas auch bei uns zur ständigen Einrichtung werden könnte?

Termine

Infovortrag "Solidarische Landwirtschaft" Fr 4.4.2014, 19:00 Uhr, Stopperich, Scheune an der Westerwaldstraße

Wolfgang Stränz vom Buschberghof bei Hamburg, dem ältesten Solidarhof in Deutschland, wird von seinen Erfahrungen aus 25 Jahren mit [solidarischer Landwirtschaft](#) (SoLaWi) sprechen. SoLawi als lokale Lebensmittelversorgung ist ein Weg zur Ernährungssouveränität.

Vorher sind Sie herzlich zu einer **Besichtigung des Hofes** der Familie Kröll **ab 17:30 Uhr** eingeladen, die gerne eine solidarische Landwirtschaft aufbauen möchten. Treffpunkt ist im Lindenweg 13 bei Krölls am Haus.

Kontakt: Familie Jürgen und Jutta Kröll, Hinrich Jacob, Lindenweg 13, 56588 Stopperich, Tel.: 02638-94402



Bau von Wildbienen-Quartieren - aber richtig! Kurs in Willmenrod, Bornstr. 30, Sa 5.4.14 15:00-17:30

"Insektenhotels" für Wildbienen sind schwer "in" die letzten Jahre. In vielfacher Form werden sie zum Kauf angeboten und mancher hat schon selbst gewerkelt. Häufig hält die Freude aber nicht lange, denn die angebotenen Quartiere gehen an den Bedürfnissen der erhofften Bewohner vorbei, Meisen machen sich daran zu schaffen, man weiß nichts über die nötige Pflege usw.

Unser Kurs in der Untermühle Willmenrod beginnt mit Informationen über die Lebensweise und Lebensraumsprüche der Wildbienen als Grundlage für den Bau von wirkungsvollen Nisthilfen. Viele verschiedene Möglichkeiten werden vorgestellt. Anschließend bauen wir Quartiere aus Hartholz und hohlen Stängeln.

Falls vorhanden bitte mitbringen: Klötze von gut getrocknetem Laub-Hartholz (ab Ziegelsteingröße), Bambusstäbe oder Schilfrohr von verschiedenem Durchmesser, Akubohrer mit Einsätzen, Gartenschere. Es gibt noch Plätze, aber **Anmeldung** ist nötig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist: regionales-wirtschaften@westerwaldimwandel.de

Regionale Gemüseversorgung im Westerwald So 6.4.2014, 18:00 Uhr, Hergenroth, Waldstraße 1

Die [Veranstaltung vom 18.3. in Westerburg](#) hat eine reiche Palette an Ideen und Diskussionsansätzen hervorgebracht. Am kommenden Sonntag in [Elsa's Café](#) sollen diese nun weitergeführt und weitere Schritte zu verabredet werden.

Wer gerne Bio-Gemüse direkt vom Acker auf den Tisch bekommen oder den Anbau fördern möchte, selbst welches erzeugt oder einen Beitrag für die Infrastruktur zur Verteilung leisten kann, hat Gelegenheit, an verschiedenen Themen-Tischen unterschiedliche Herangehensweisen zu diskutieren und für unsere Region zu konkretisieren:

- die direkte Zusammenarbeit von Konsumenten mit einem Hof im Rahmen einer Solidarischen Landwirtschaft,
- die Versorgung der Läden durch regionale Produzenten,
- die Organisation von Gemüse-Abos,
- die Logistik von Transport und Verteilstationen,
- Gemeinschaftsgärten und Austausch von privater Produktion,
- möglicherweise die Unterstützung dieser Infrastruktur durch eine Website,
- und vielleicht auch die Gründung einer Kooperative?

In entspannter Atmosphäre, bei einem Glas Wein oder Tee wollen wir gemeinsam die Fäden für ein Netzwerk weiterspinnen. Nachdem erste konkrete Verabredungen bereits getroffen worden sind, scheinen die Chancen nicht schlecht, schon bald mehr Westerwälder Bio-Gemüse auf den Tischen der Verbraucher zu finden.

Fahrradflohmarkt Sa, 26.4.2014, 13:00 Uhr, Rennerod, Westerwaldhalle

Die Fahrräder bitte um 13:00 Uhr vor der Westerwaldhalle am BUND-Stand abgeben. Sie werden dann zum Wunschpreis angeboten.
Fahrrad fahren macht nicht nur Spaß, hält gesund und spart Geld, sondern ist auch ein guter persönlicher Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.
Infos: Telefon 02664-999752 oder 02664-6955.

Der Ausverkauf unseres Gesundheitswesens. Vortrag Mi 9.04.2014, 20:00-22:00 Uhr, Altenkirchen, Heimstr. 4

Die Autorin und Journalistin *Renate Hartwig* stellt im [Haus Felsenkeller](#) dar, warum unser Gesundheitssystem auf der Kippe steht. Lobbyisten setzen die Rahmenbedingungen und gehen in den Ministerien ein und aus. Mit unserer Gesundheitsversorgung soll Geld verdient werden - und zwar zu Lasten der Patienten. Mehr Infos auch unter www.patient-informiert-sich.de.
Kostenbeitrag: 5 €

Energiewende-Demo Sa 10.5.2014 in Berlin

Bis zum Sommer will Energieminister Gabriel das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) ändern. Die Entwürfe lassen Schlimmes ahnen: Die Energiewende soll ausgebremst werden, während neun AKW und viele Kohlekraftwerke weiter laufen. Noch haben wir Chancen, die Energiewende zu retten: dafür rufen wir auf zur [Demonstration am 10. Mai](#) von Zehntausenden dort, wo die Energiepolitik in Gesetze gegossen wird - am Sitz von Bundesregierung und Bundestag in Berlin, zu Lande und zu Wasser.



Sämereien und Jungpflanzenbörse So 11.5.2014, 14:00-17:00 Uhr auf dem WeltersBurgfest in Weltersburg

Im Rahmen der 700 Jahrfeier und dem [WeltersBurgfest](#) werden Mitglieder der Initiative "Westerwald im Wandel" einen Tisch zum Thema Garten, Sämereien und Jungpflanzen gestalten. Jeder ist herzlich eingeladen, soweit vorhanden, eigenes Saatgut und insbesondere Jungpflanzen mitzubringen. Diese können dann gegen andere getauscht oder gegen eine Spende mitgenommen werden. In gemütlicher Runde wird es auch Tipps rund um den Garten geben.

Nähere Informationen: Tel.: 02663 / 914 6527, info@westerwaldimwandel.de

Regelmäßige Treffen

Trommelgruppe am Fr 4.4. 19:00 - 20:30 Uhr in Höhn.

Jeder ist herzlich eingeladen, egal ob Anfänger(in) oder Fortgeschrittene(r). Beim gemeinsamen Spielen wird jeder nach seinen jeweiligen Fähigkeiten eingesetzt. Info und Anmeldung bei Manfred [<trommeln@westerwaldimwandel.de>](mailto:trommeln@westerwaldimwandel.de) Tel. 02661-949054. Es wird ein kleiner Kostenbeitrag für Energie- und Raumkosten erhoben.

Wandelnder Stammtisch am Do 10.4. 18:00 Uhr in Greifenstein-Holzhausen, Zur Bruchwiese 4

Der Stammtisch von Westerwald im Wandel lädt alle neugierigen, an Veränderung interessierten Menschen ein - diesmal in die [Oase Greifenstein](#) - für einen lockeren Austausch zum Thema:

Zeitenwechsel - wohin? - "Sei Du selbst der Wandel, den Du in der Welt sehen willst!" (Gandhi)

"Was kann ich schon dazu beitragen!" Höre ich immer wieder. Wo ist denn der Wandel sichtbar oder wird alles nur noch schlimmer? Wenn Sie sich diese Fragen stellen, sind Sie in diesem Gesprächskreis goldrichtig! Denn es gibt Hoffnung! Jeder von uns ist wichtig in diesem weltumfassenden Wandlungsprozeß, jeder von uns entscheidet und ist handlungsfähig!

Weitere Infos: Agnes Ewerling, 06478 - 277 779, agnes.ewerling@oase-greifenstein.de.

Energie-Stammtisch am Fr 23.5. - diesmal mit einem Lokaltermin in Greifenstein!

Der Termin im April fällt wegen der Osterfeiertage aus. Dafür gibt es ein besonderes Bonbon im Mai: *Hans-Ulrich Kaufmann* lädt uns ein zur Besichtigung seiner kleinen "**Rocket Stoves**" Selbstbauten z.B. für den Campingbedarf. (Für Laien: das sind Öfen mit einer besonders effektiven Brennstoff-Verwertung; auf youtube gibt es etliche Videos zu diesem Thema.) Neben der Vorführung wird das Funktionsprinzip erklärt und Tipps zum Eigenbau gegeben.

Interessierte melden sich bitte bei Armin Brietzke energie@westerwaldimwandel.de an. Treffpunkt in Greifenstein Freitag 23.05.2014 **19:00 Uhr** - Abfahrt / Mitfahrgelegenheit ab **Willmenrod: 18:15 Uhr**.



... und zum Schluss ein Gedanke, den Marianne und Manfred aufgehoben haben

Was keiner wagt, das solltet ihr wagen,
was keiner sagt, das sagt heraus.
Was keiner denkt, das wagt zu denken,
was keiner anfängt, das führt aus.

(Johann Wolfgang von Goethe)

Mit herzlichen Grüßen
Regina und Thomas

Wer diesen Rundbrief nicht mehr bekommen möchte, teile uns dies bitte kurz mit.

Informationen und Aktuelles auch unter <http://www.westerwaldimwandel.de/> (alte Rundbriefe dort unter [Downloads](#))
Internetportale der Transition-Bewegung: Weltweit (*englisch*): <http://www.transitionnetwork.org/>;
in D: <http://www.transition-initiativen.de/>. Hier kann man sich registrieren und sich dann auch online der Gruppe [Westerwald
im Wandel](#) anschließen.